

# Ein Sieg und ein Abschied

Ländermatch Schweiz - Holland vom 7.-9.8.2023 im GC Lavaux

Soll ich meinen Spielbericht mit Superlativen beginnen? Und dann auch noch so beenden? Ja.

Im 2021 mussten wir Covid-bedingt, 14 Tage vor der Austragung die Competition in Holland annullieren; diese konnte dann aber 2022 im GC Noordwijk auf einem schwierigen Links-Course durchgeführt werden. Dies kam sicherlich den erfahrenden Holländern zugute. Also war es die Aufgabe des CH-Captains einen Platz zu finden, der die Fähigkeiten der Schweizer im Heimspiel möglichst optimal zur Geltung bringen würde. Nach Absagen von einigen Clubs fand seine Anfrage erfreulicherweise Zustimmung beim Golfclub Lavaux. In der Folge gingen E-Mails und Telefonate hin und her. Beide Parteien versprühten viel Zuversicht



für die Begegnung 2023. Seit weit über 30 Jahren treffen sich die beiden Länder zum freundschaftlichen Golf-Wettkampf. Und der Holland-Captain, Peter Broedelet, führte wiederum ein vielversprechendes Team an. Schon bei der ersten Begrüssung dankte der Schweizer Captain dem Golfclub Lavaux für sein Engagement für diese internationale Begegnung. Und er versprach drei superschöne Golf Tage.



**Montag.** Die Proberunde wurde genutzt um den Platz mit seinen Tücken kennen zu lernen. Teils sanft bergab, teils steil aufwärts. Abfallende Fairways galt es zu beachten. Spielintelligenz war gefragt. Nach diesem Rekognoszieren ging es zum Apéro und zum Nachtessen mitten in den Weinbergen des Lavaux mit prachtvoller Aussicht auf den Genfersee. Dazu gehörten ein perfektes Essen und ausgesuchte Lavaux-Weine. Die einzige Herausforderung war das Auffinden eines Parkplatzes in dieser Hanglage. Höhepunkt war die Ansprache von Peter Eckenfels als offizieller Vertreter der ASGS, der die langjährigen Leistungen des scheidenden Captains Jakob Heuscher würdigte und entsprechend geeignete Getränke überreichte.



**Dienstag**, immer ein möglicher Tag der Vorentscheidung, brachte eine freudige Überraschung für den Schweiz-Captain. Die Holländer vermochten für einmal mit den Schweizern nicht mithalten. Wohl als Geschenk an den abtretenden CH-Captain gedacht. Etliche Partien waren durchaus spannend, aber die Schweizer behielten im 4bbb klar mit 16:2 Punkten die Oberhand. Am offiziellen Dinner motivierte der Captain von Holland seine Spieler mit einer Steigerung eine Resultatkorrektur zu erzwingen. Rasch verliess er dieses Thema und wandte sich dem Dank für die langjährige Zusammenarbeit mit Jakob, dem Schweizer – Captain, zu. Das eigenhändig bemalte und beschriftete typisch holländische Präsent – die Klompen – werden Jakob immer an die zahlreichen Austragungen erinnern. Zur

Freude aller versuchte Jakob die Holzschuhe tanzend auszuprobieren. Und die neue Küchen-Crew des GC Lavaux tat ihr Bestes allen einen genüsslichen Abend zu bereiten. Alle applaudierten der Küchenmannschaft und dem Service-Personal ausgiebig.



**Mittwoch**, ging es um 09.00h bereits los, die Entscheidung nahte. Die Single-Matchplay verliefen für die ersten Flights zu Gunsten der Niederländer. Doch die Schweizer hielten dem Ansturm stand und begannen ihrerseits vielseitig zu punkten. Damit stand der Sieg der Schweizer fest, bevor die letzten ihr Spiel beendeten. Hatten die Schweizer noch im vergangenen Jahr einen knappen Sieg erspielt, so war diesmal der Ausgang mit 38 : 16 Punkten deutlich. Entsprechend überschwänglich war die Freude der ASGS-Wettkämpfer. So blieb beim Farewell-Imbiss noch die Übergabe der wunderbaren Golfstatue an den Schweizer Captain. Dieser bedankte ausdrücklich beim Wettergott für drei fantastische Tage. Allen Spielern dankte er für Fairness und Kameradschaft in diesem freundschaftlichen Länderkampf. Er gratulierte auch seinem Nachfolger Hans Kok zur Wahl als neuer Captain dieser ASGS-Länderpartie. «Kommt alle gut nach Hause, bleibt gesund und auf ein Wiedersehen» waren seine Abschiedsworte.



Jakob kann den Pokal entgegennehmen und gibt ihn gleich weiter an Hans Kok, seinem Nachfolger (zum Gravieren)

Das Schweizer Team spielte mit (vlnr) Philip van Randwijk, Peter van Bladeren, Kurt Hirschi, Paolo Gervasi, William Penn, Patrick Haefliger, Jakob Heuscher (Captain), Aschi Bögli, Ernst Bischofberger, Peter Eckenfels, Andrew Moore und Hans Kok.



Kameradschaft, gutes Essen und kräftige Drives des CH-Captains in Spe! Das waren die Indegrienzen zum Länderspiel. Insgesamt war das Wetter absolut grandios und ebenso die Atmosphäre bei den Teilnehmern inkl. den begleitenden Ladies aus nah und fern.